



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1
72336 Balingen-Frommern
Germany

☎ +0049-[0]7433-9933-0
FAX +0049-[0]7433-9933-149
✉ info@kern-sohn.com

Installationsanleitung Alibi-Speicher-Modul mit Echtzeituhr

KERN YMM-06

Typ TYMM-06-A
Version 1.0
2023-09
D



Sie finden die aktuelle Version dieser Anleitung auch online unter:
<https://www.kern-sohn.com/shop/de/DOWNLOADS/>
Unter der Rubrik Bedienungsanleitungen

TYMM-06-A-IA-d-2310



Alibi-Speicher-Modul mit Echtzeituhr

Version 1.0 2023-09

Installationsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Lieferumfang	3
2	Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise	3
3	Installation	4
3.1	Öffnen des Terminals	4
3.2	Übersicht über die Platine	5
3.3	Installation des Speicher-Moduls	6
3.4	Installation der Echtzeituhr	7
3.5	Schließen des Terminals	8
4	Beschreibung der Komponenten	9
5	Allgemeine Informationen über die Alibi-Speicher Option	9
6	Schutz der gespeicherten rechtlich relevanten Daten und Maßnahmen zur Verhinderung von Datenverlust	10
7	Fehlerbehebung	11

1 Lieferumfang

- Alibi-Speicher-Modul YMM-04
- Echtzeituhr YMM-05

2 Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise

GEFAHR



Elektrischer Schlag durch Berühren spannungsführender Bauelemente

Elektrischer Schlag führt zu schweren Verletzungen oder Tod

- ⇒ Trennen Sie das Gerät vor dem Öffnen von der Netzspannung.
- ⇒ Führen Sie Installationsarbeiten nur an von der Netzspannung getrennten Geräten durch.

HINWEIS



Elektrostatisch gefährdete Bauelemente

Elektrostatische Entladung (ESD) kann zu Schäden an elektronischen Bauelementen führen. Beschädigte Bauelemente führen nicht immer sofort zu Fehlfunktionen, sondern manchmal erst nach einiger Zeit.

Treffen Sie daher Vorkehrungen zum ESD-Schutz, bevor Sie gefährdete Bauelemente aus der Verpackung entnehmen und Arbeiten im Elektronikbereich durchführen:

- ⇒ Erden Sie sich, bevor Sie elektronische Bauelemente berühren (ESD-Kleidung, -Armband, -Schuhe etc.).
- ⇒ Führen Sie Arbeiten an elektronischen Bauelementen nur an geeigneten ESD-Arbeitsplätzen (EPA) mit geeigneten ESD-Werkzeugen durch (Antistatik-Matte, Leitfähige Schraubendreher etc.).
- ⇒ Transportieren Sie elektronische Bauelemente außerhalb der EPA nur in geeigneten ESD-Verpackungen.
- ⇒ Entnehmen Sie elektronische Bauelemente niemals aus ihrer Verpackung, wenn Sie sich außerhalb der EPA befinden.

3 Installation

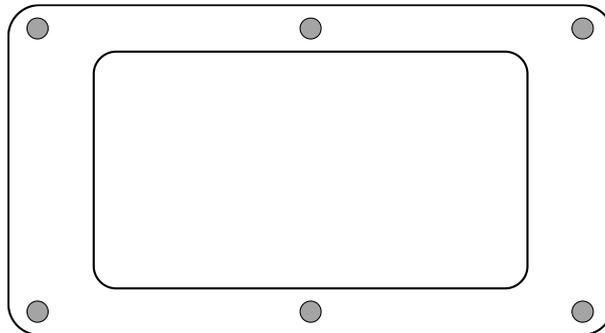
INFORMATION



- Beachten Sie unbedingt die Hinweise in dieser Anleitung bevor Sie mit der Arbeit beginnen.
- Bei den Abbildungen handelt es sich um Beispiele, die vom realen Produkt abweichen können (z.B. Positionen der Bauelemente).

3.1 Öffnen des Terminals

1. Gerät von der Netzspannung trennen.
2. Schrauben auf der Rückseite des Terminals lösen.



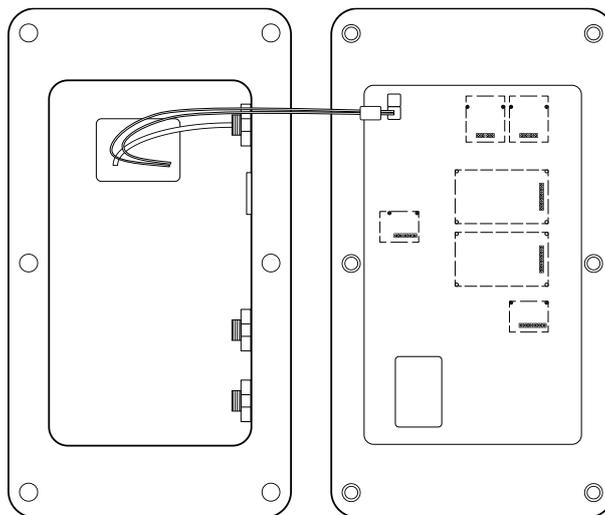
3.

HINWEIS



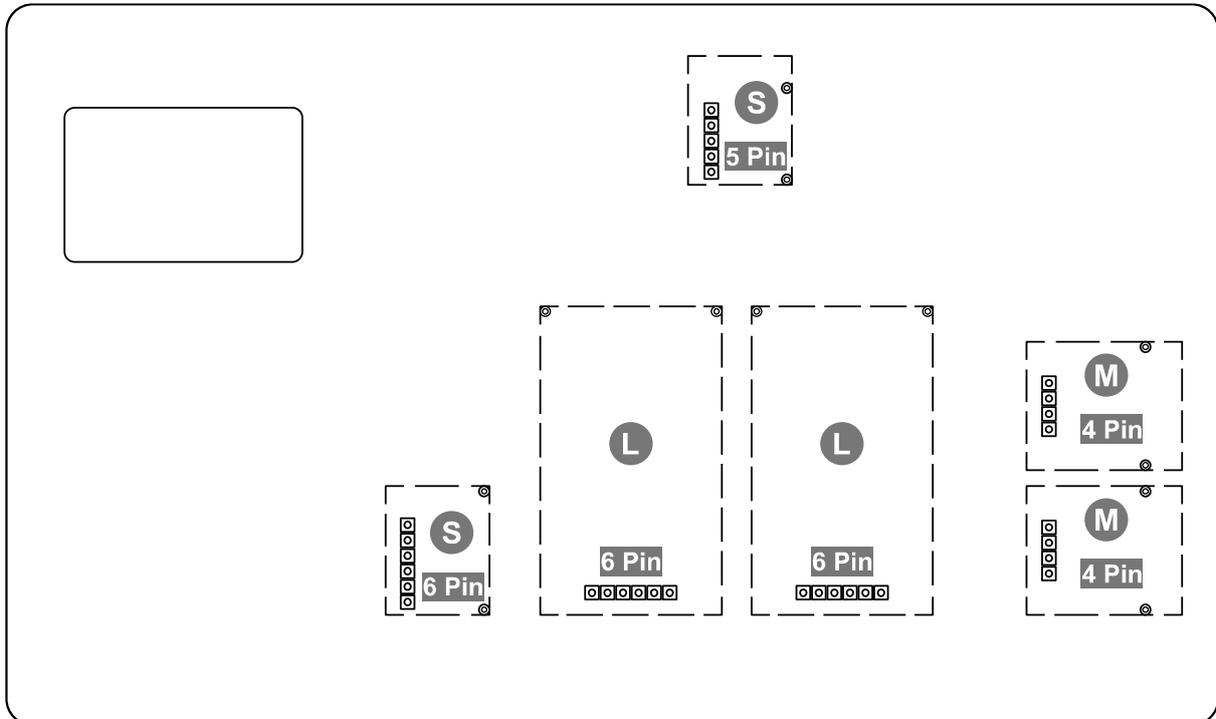
- ⇒ Achten Sie darauf, dass Sie keine Kabel beschädigen (z.B. durch Abreißen oder Einklemmen).

Beide Hälften des Terminals vorsichtig aufklappen.



3.2 Übersicht über die Platine

Die Platine bestimmter Anzeigergeräte bietet mehrere Steckplätze für KERN-Zubehör, mit welchem Sie den Funktionsumfang Ihres Gerätes bei Bedarf erweitern können. Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage: www.kern-sohn.com



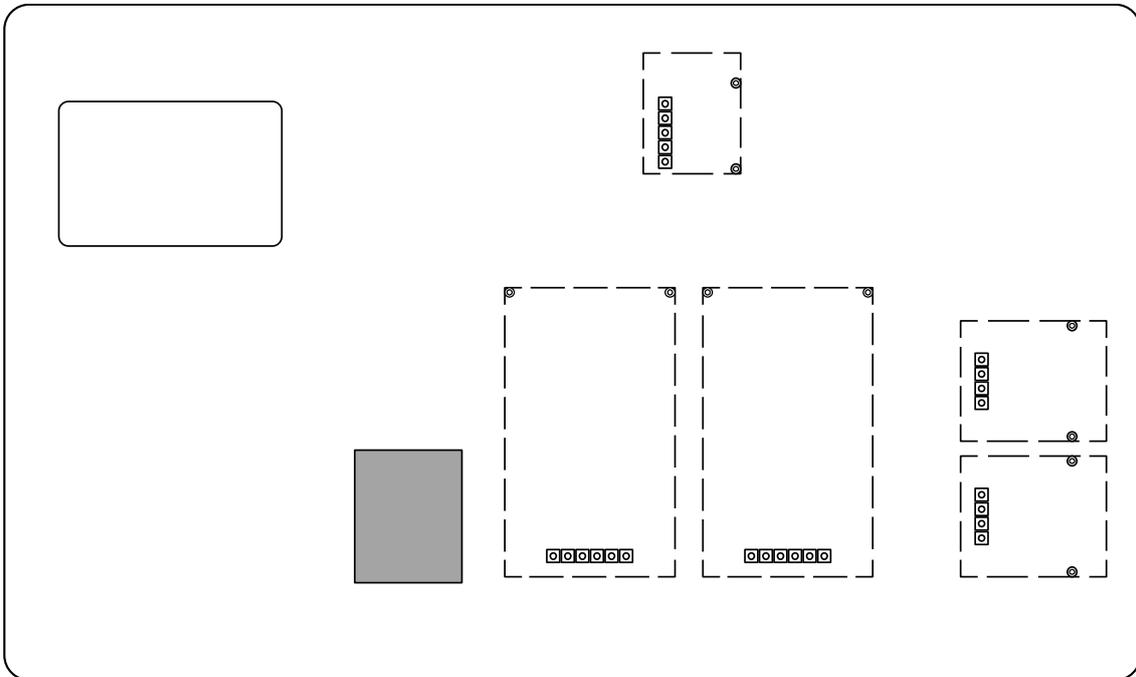
Auf der oberen Abbildung sind beispielhaft verschiedene Steckplätze abgebildet. Es gibt drei Steckplatz-Größen für optionale Module: S, M, L. Diese weisen eine bestimmte Anzahl an Pins auf.

Die richtige Position für Ihr Modul erfahren Sie über die Größe und Anzahl der Pins (z.B. Größe L, 6 Pin), welche in den jeweiligen Installationsschritten beschrieben wird.

Bei mehreren identischen Steckplätzen auf der Platine ist es egal, welchen Steckplatz Sie von diesen auswählen. Das Gerät erkennt automatisch um welches Modul es sich handelt.

3.3 Installation des Speicher-Moduls

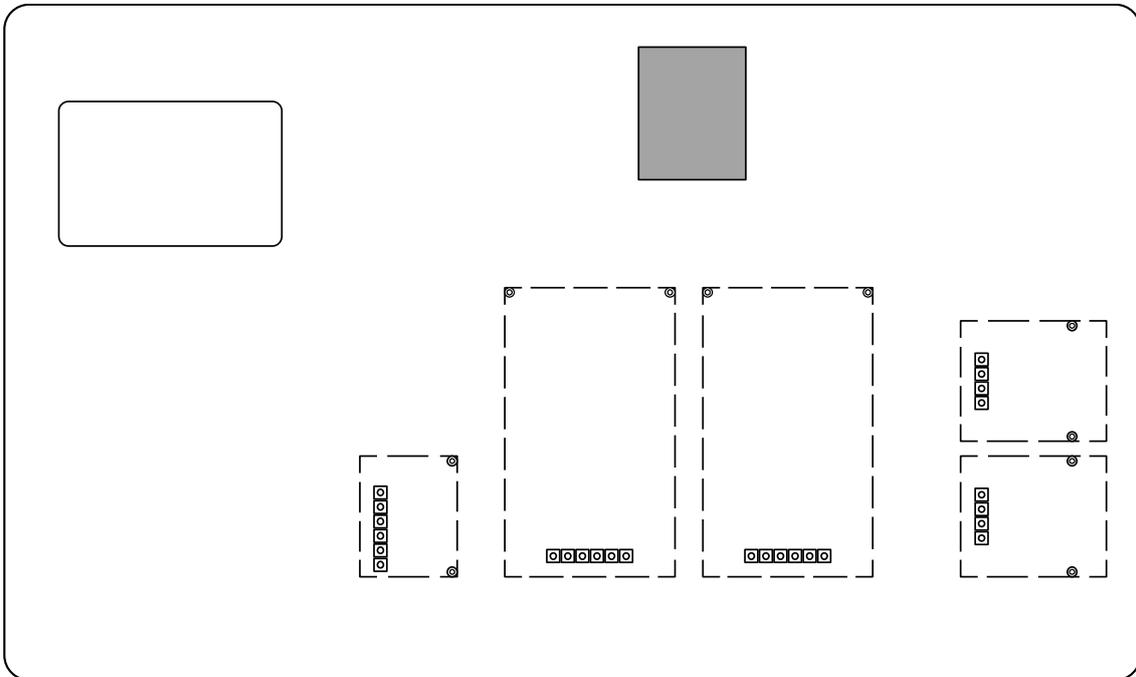
1. Terminal öffnen (siehe Kap. 3.1).
2. Speicher-Modul aus der Verpackung nehmen.
3. Modul auf einen Steckplatz der **Größe S, 6 Pin** aufstecken.



4. Das Modul wurde installiert.

3.4 Installation der Echtzeituhr

1. Terminal öffnen (siehe Kap. 3.1).
2. Echtzeituhr aus der Verpackung nehmen.
3. Echtzeituhr auf einen Steckplatz der **Größe S, 5 Pin** aufstecken.



4. Die Echtzeituhr wurde installiert.

3.5 Schließen des Terminals

1. Speicher-Modul und Echtzeituhr auf festen Sitz überprüfen.

2.



HINWEIS

- ⇒ Achten Sie darauf, dass Sie keine Kabel beschädigen (z.B. durch Abreißen oder Einklemmen).
- ⇒ Stellen Sie sicher, dass eventuell vorhandene Dichtungen an Ihrem vorgesehenen Platz sind.

Beide Hälften des Terminals vorsichtig zusammenklappen.

3. Terminal zusammenschrauben.

4 Beschreibung der Komponenten

Das Alibi-Speicher Modul mit Echtzeituhr YMM-06 besteht aus dem Speicher YMM-04 und der Echtzeituhr YMM-05. Nur durch die Kombination des Speichers und der Echtzeituhr können alle Funktionen des Alibi-Speichers genutzt werden.

5 Allgemeine Informationen über die Alibi-Speicher Option



- Für die Übertragung von Wägedaten einer geeichten Waage über eine Schnittstelle bietet KERN die Alibi-Speicher Option YMM-06
- Es handelt sich hierbei um eine Werksoption, die von KERN installiert und vorkonfiguriert wird, wenn ein Produkt mit dieser optionalen Funktion erworben wird.
- Der Alibi-Speicher bietet die Möglichkeit, bis zu 250.000 Wägeergebnisse zu speichern. Ist der Speicher voll, werden bereits verwendete IDs überschrieben (beginnend mit der ersten ID).
- Der Speichervorgang kann durch Drücken der Print-Taste sowie durch den KCP-Befehl "S" oder "MEMPRT" durchgeführt werden.
- Es werden der Wägewert (N, G, T), Datum und Uhrzeit sowie eine eindeutige Alibi-ID gespeichert.
- Bei der Datenausgabe wird die eindeutige Alibi-ID zu Identifikationszwecken ebenfalls ausgegeben.
- Die gespeicherten Daten können über den KCP-Befehl "MEMQID" abgerufen werden. Damit kann eine bestimmte einzelne ID oder eine Reihe von IDs abgefragt werden.
- Beispiel:
 - MEMQID 15 → Der Datensatz, der unter der ID 15 gespeichert ist, wird zurückgegeben.
 - MEMQID 15 20 → Es werden alle Datensätze, die von ID 15 bis ID 20 gespeichert sind, zurückgegeben.

6 Schutz der gespeicherten rechtlich relevanten Daten und Maßnahmen zur Verhinderung von Datenverlust



- Schutz der gespeicherten rechtlich relevanten Daten:
 - Nachdem ein Datensatz gespeichert wurde, wird er sofort zurückgelesen und Byte für Byte überprüft. Wird ein Fehler festgestellt, wird der Datensatz als ungültig markiert. Liegt kein Fehler vor, kann der Datensatz bei Bedarf gedruckt werden.
 - In jedem Datensatz ist ein Prüfsummenschutz gespeichert.
 - Alle Informationen auf einem Ausdruck werden aus dem Speicher mit Prüfsummenüberprüfung gelesen, anstatt direkt aus dem Buffer.
- Maßnahmen zur Vermeidung von Datenverlust:
 - Der Speicher ist beim Einschalten schreibgeschützt.
 - Vor dem Schreiben eines Datensatzes in den Speicher wird ein Schreibfreigabeverfahren durchgeführt.
 - Nach dem Speichern eines Datensatzes wird sofort ein Schreibsperrverfahren durchgeführt (vor der Verifizierung).
 - Der Speicher hat eine Datenaufbewahrungszeit von mehr als 20 Jahren.

7 Fehlerbehebung

INFORMATION



Um ein Gerät zu öffnen oder um auf das Servicemenü zuzugreifen, muss das Siegel und damit die Kalibrierung gebrochen werden. Bitte beachten Sie, dass dies eine Nacheichung zur Folge hat, ansonsten darf das Produkt nicht mehr im eichpflichtigen Bereich verwendet werden.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Servicepartner oder an Ihre örtliche Eichbehörde.

Speicher-Modul:

Fehler	Mögliche Ursachen / Abhilfe
Es werden keine Werte mit eindeutiger ID gespeichert oder ausgegeben	Speicher im Servicemenü initialisieren (siehe Waagen-Serviceanleitung)
Die eindeutige ID wird nicht hochgezählt und es werden keine Werte gespeichert oder ausgegeben	Speicher im Menü initialisieren (siehe Waagen-Serviceanleitung)
Trotz Initialisierung wird keine eindeutige ID gespeichert	Speichermodul ist defekt, Servicepartner kontaktieren

Echtzeituhr:

Fehler	Mögliche Ursachen / Abhilfe
Uhrzeit und Datum werden falsch gespeichert oder ausgegeben	Überprüfen Sie Uhrzeit und Datum im Menü (siehe Waagen-Serviceanleitung)
Uhrzeit und Datum werden nach dem Trennen von der Stromversorgung zurückgesetzt	Tauschen Sie die Knopfzelle der Echtzeituhr aus
Uhrzeit und Datum werden trotz neuer Batterie nach dem Trennen von der Stromversorgung zurückgesetzt	Echtzeituhr ist defekt, Servicepartner kontaktieren